

# Schwarzfäule

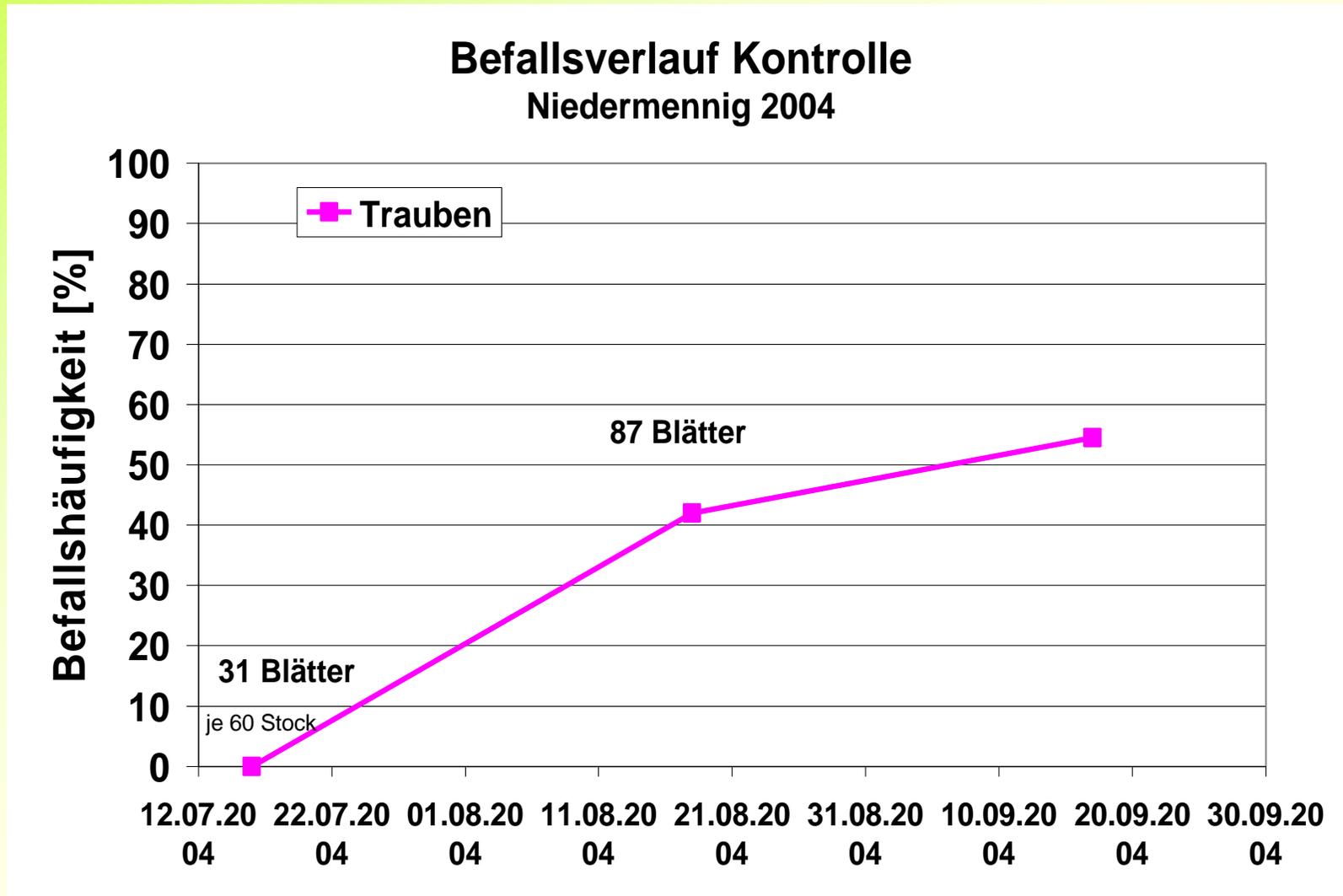
## Beratungsempfehlungen 2005



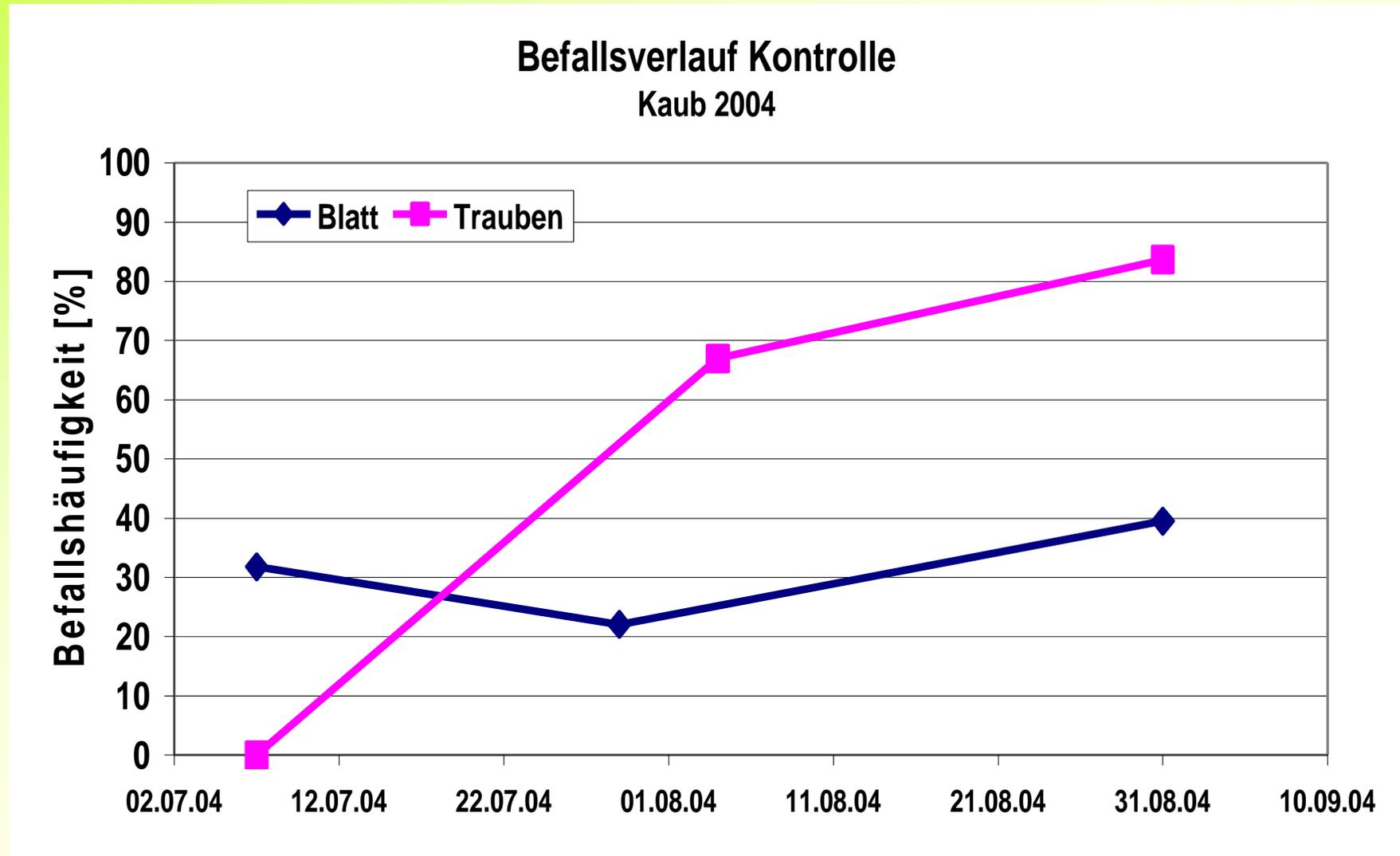
- Befallssituation 2004
- Wirksamkeit der Mittel (-gruppen)
- Bekämpfungszeitpunkte (Terminierung)
- Bekämpfungsstrategie
  - ✍ direkt
  - ✍ indirekt
- Sorteneinfluß
- Einfluß auf die Weinqualität

Dr. Wilfried Zipse, DLR Mosel

# Befallssituation 2004- Mosel



# Befallssituation 2004-Mittelrhein



## Versuchsfragen Schwarzfäule 2004

- Welche Mittel sind gegen die Schwarzfäule wirksam?
- Wann sollte die Bekämpfung beginnen?

## Versuchsstandorte

- Trier, Mosel  
Rebsorte: Riesling 10 Varianten
- Niedermennig, Mosel  
Rebsorte: Kerner 12 Varianten
- Detzem, Mosel  
Rebsorte: Riesling 4 Varianten
- Kaub, Mittelrhein  
Rebsorte: Spätburgunder 18 Varianten

# Mittelprüfung: Schwarzfäule 2004

## Kontaktmittel-Pero

Polyram WG \*

Dithane NeoTec

Delan WG

Folpan 80 WDG

Electis

## DMI

Topas

Sythane 20 EW \*

Folicur EM

Score

Castellan

Vento

## Strobilurine

Cabrio Top

Collis

Discus

Flint \*

Quadris Max

## Morpholin

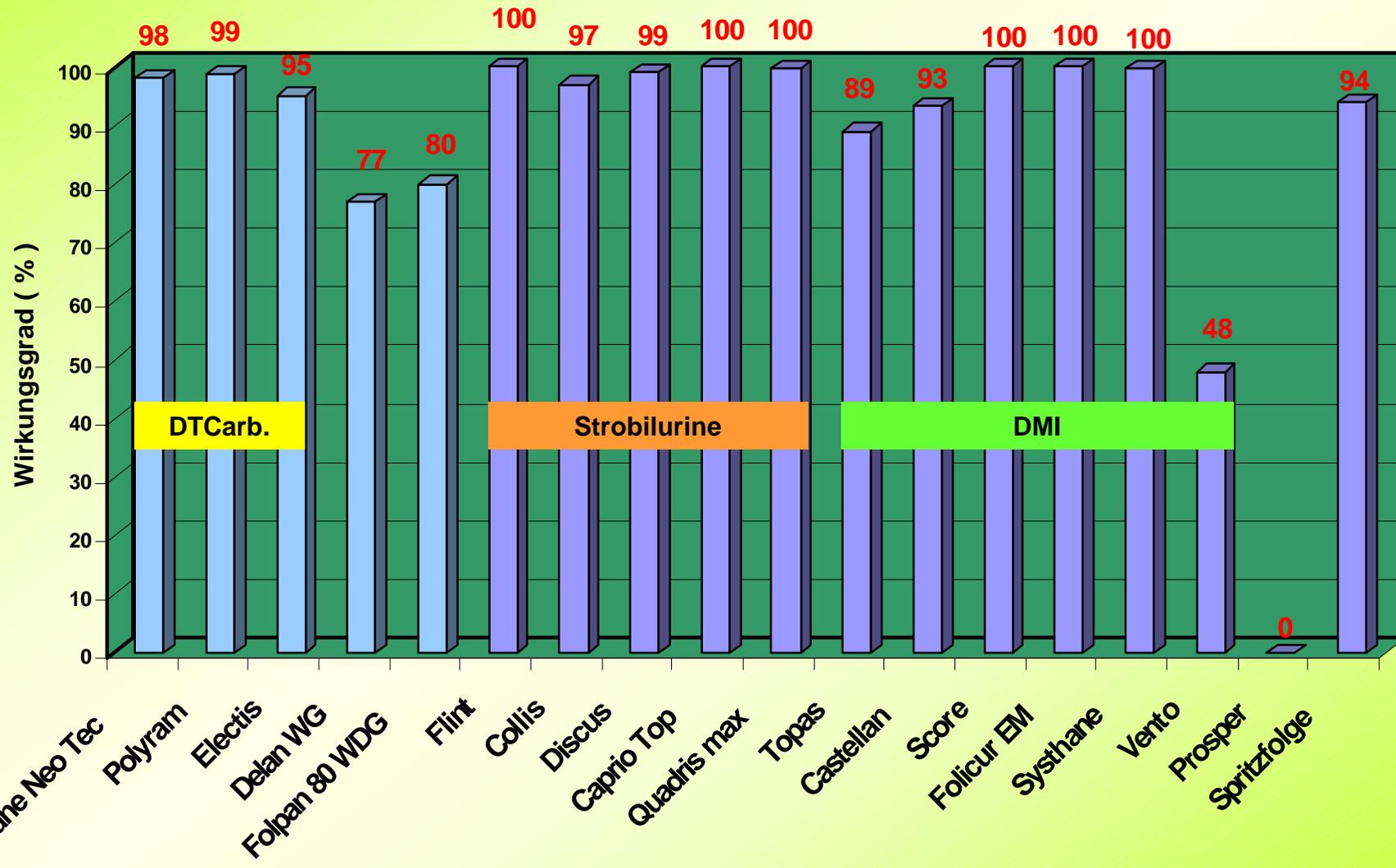
Prosper

blau = nur 1 Standort  
Kontrolle: Forum/Fortress

7 bzw. 8 Behandlungen  
von ES 15-ES 81

\* Zulassung (Lückenindikation § 18) beantragt

## Versuch Schwarzfäule 2004, mehrere Standorte



Alle Niedermennig, außer: Polyram, Cabrio, Quadris, Score, Systhane -TR ; Vento - Detzem

## Variante 12: Spritzfolge Niedermennig

Polyram WG + NS

ES 15/17/55



Forum + Systhane

ES 57/69



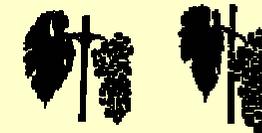
Folpan + Prosper

ES 74

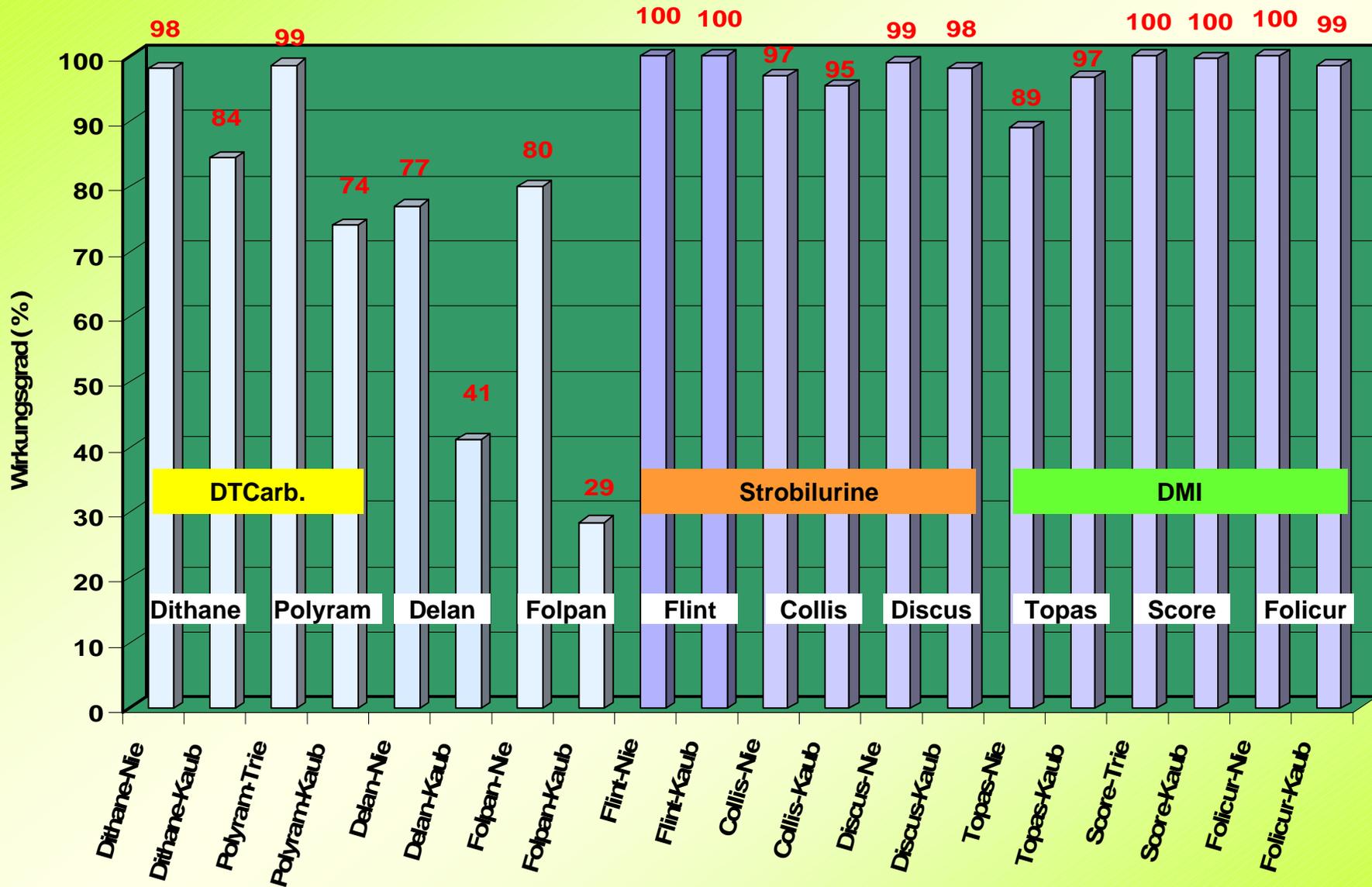


Folpan + Systhane

ES 77/81



# Versuch Schwarzfäule 2004, Vergleich identischer Mittel auf untersch. Standorten



## Fungizide mit guter Zusatzwirkung gegen Schwarzfäule

Fungizidgruppe	Produkte
<b>Dithiocarbamate</b>	Dithane NeoTec Electis Polyram WG
<b>Strobilurine</b>	Cabrio Top Collis Flint Quadris Max Stroby WG/Discus
<b>DMIs</b>	Castellan Folicur EM Sythane 20 EW Topas

} Triazole

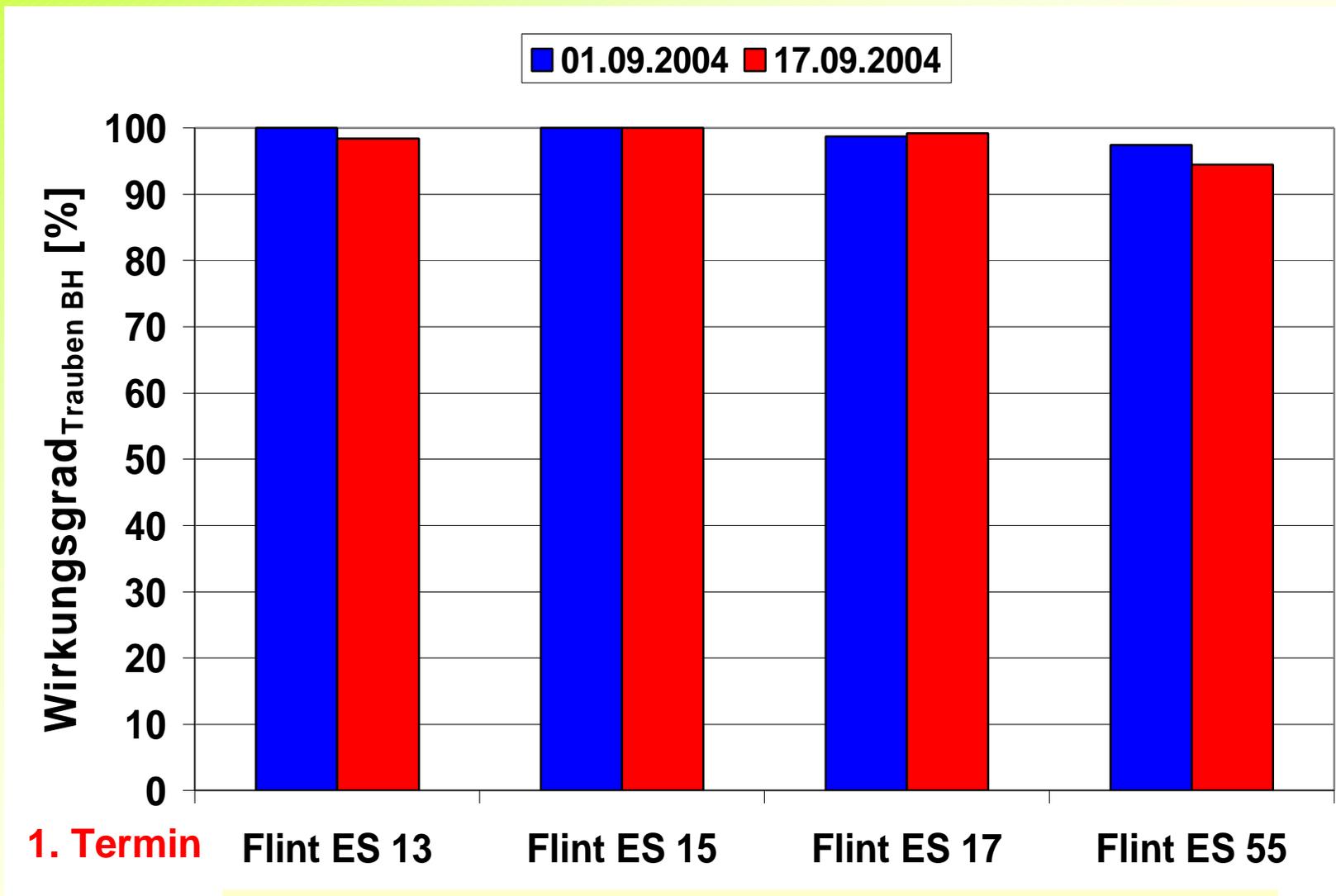
Zulassung (Lückenindikation § 18) beantragt

## Fungizide mit geringer Wirkung oder Teilwirkung gegen Schwarzfäule

- Vento (DMI!)
- Prosper
- Folpan 80 WDG
- Delan WG

**Achtung!** Alle tiefenwirksamen Pero-Fungizide enthalten  
Folpet oder Dithianon als Kontaktwirkstoff

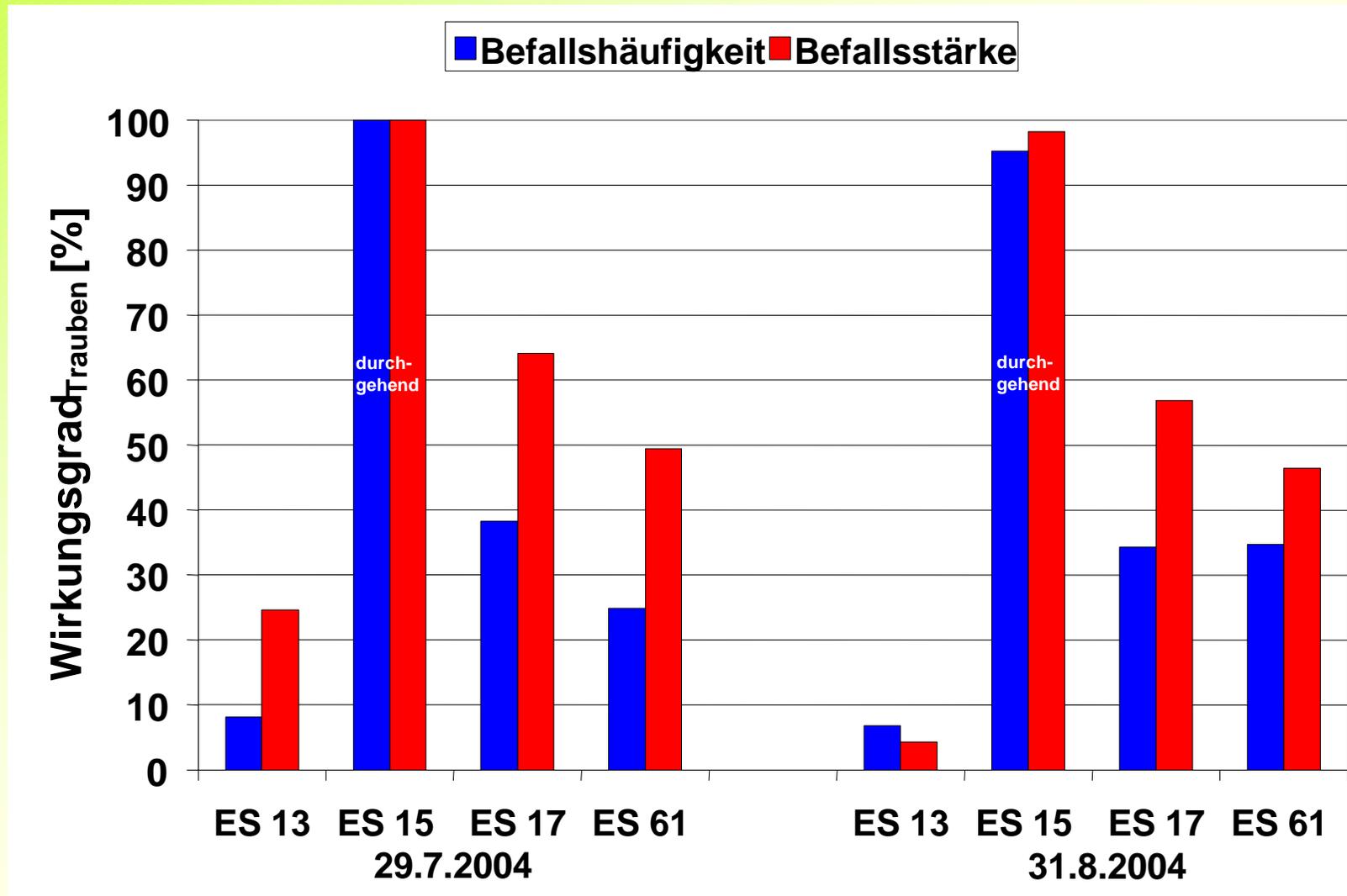
# Terminierungsversuch Trier



Ab ES 55 durchgehende Bekämpfung bis ES 77

WE ES 57-77: Folicur EM, Discus, Topas; ES 79-81: Vento + Folpan

# Terminierungsversuch Kaub



# Schwarzfäule - Bekämpfung

## Direkte Maßnahmen

- Bisher keine Fungizide gegen Schwarzfäule in Deutschland zugelassen oder genehmigt
- Verschiedene Fungizide mit guter Zusatzwirkung
  - ✍️ Behandlung gegen Roter Brenner, Peronospora oder Oidium mit gegen Schwarzfäule wirksamem Fungizid
- Zulassung (Lückenindikation § 18) beantragt für: Polyram WG, Flint und Systhane 20 EW

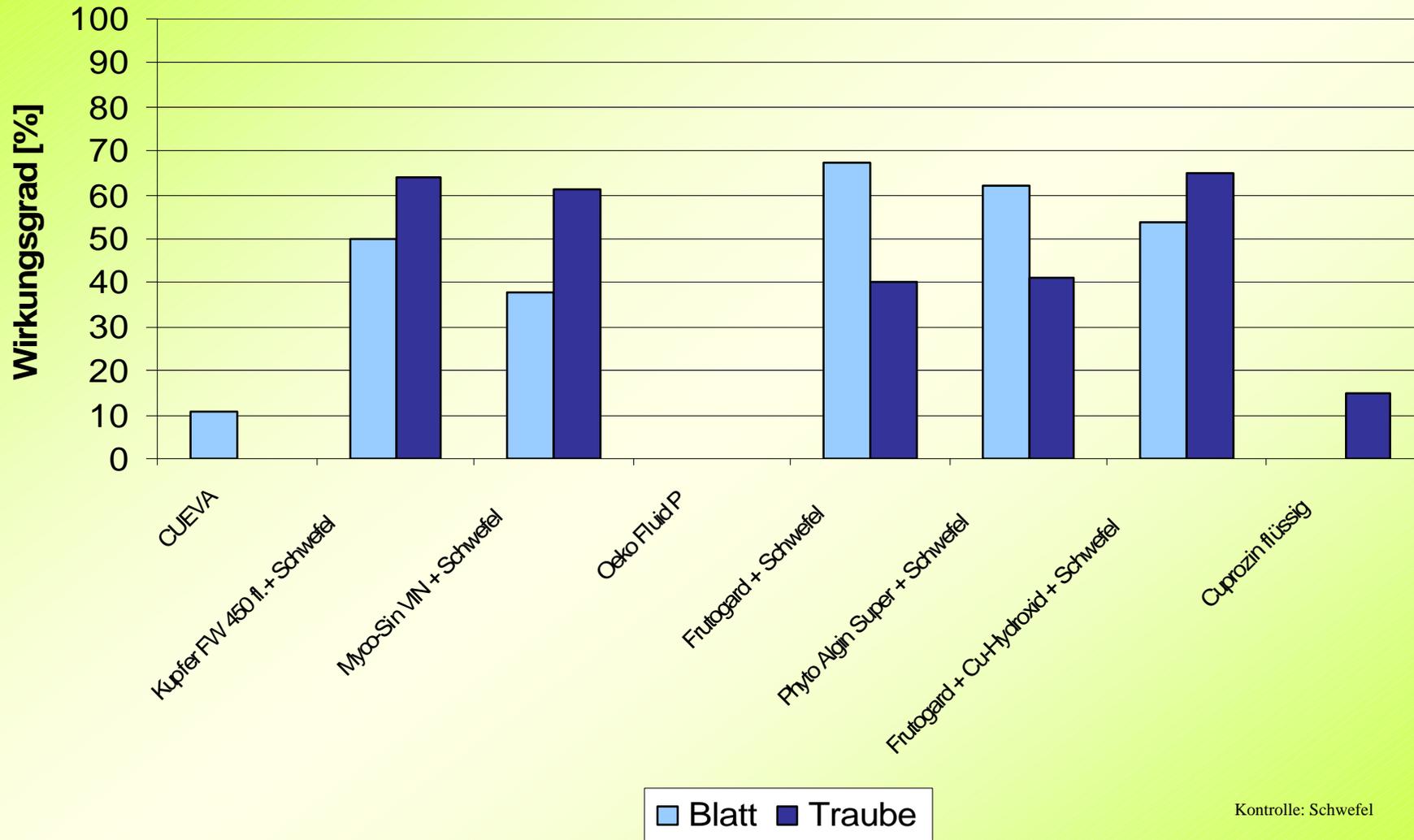
# Schwarzfäule - Bekämpfung

## Empfehlung für gefährdete Gebiete:

- Einsatz eines Mittels mit Zusatzwirkung zu den gängigen Behandlungsterminen gegen Oidium, Peronospora und Roter Brenner
- Bekämpfungsbeginn: Zwischen **ES 15 und ES 57**, je nach Witterung
- Bekämpfungsende: Zwischen **ES 79 und ES 81**, je nach Witterung
- Behandlungsabstände max. 12 Tage
- Behandlungen möglichst vor Niederschlägen
- Anti-Resistenzmanagement beachten

ES	ES	ES	Datum	Mögliche Spritzfolge 2005	
				Pero	Oidium
15		5 Blätter entfaltet	17.05.	Kontakt mit Nebenwirk. SF	Schwefel
17		7 Blätter entfaltet	27.05.	Kontakt mit Nebenwirk. SF	Schwefel
55		Gescheine vergrößern sich, Einzelblüten dicht zusammengedrängt	07.06.	Kontakt oder systemisch	Strobi
57		Vorblüte; Gescheine voll entwickelt, Einzelblüten spreizen sich ab	16.06.	Mittelwahl entsprechend Pero- und Oidiumgefahr- 1 Mittel mit hoher Nebenwirk. SF  oder 1 Mittel mit Zulassung Lückendindikation § 18	
69		Nachblüte; 80% der Blütenköpchen abgeworfen	29.06.		
74		Beeren erbsengroß, Trauben hängen	12.07.	Kontakt oder systemisch	DMIs
77		Beginn des Traubenschlusses	22.07.	Folicur EM oder Kontakt + DMI + Botrytizid	
81		Reifebeginn, Beeren werden hell (beginnen sich zu verfärben)	04.08.	Kontakt oder systemisch	DMI oder Strobi

# Schwarzfäule- BÖW 2003



# Indirekte Maßnahmen

- **Luftige Erziehung und termingerechte Laubarbeiten**

- ✍ schnellere Abtrocknung der Rebbestände
- ✍ verbesserte Applikationsqualität
- ✍ evtl. Teilentblätterung der Traubenzone

- **Beseitigung von Infektionsherden**

- ✍ Rodung von Drieschen
- ✍ Beseitigung von Frucht mumien
- ✍ Bodenbearbeitung (Einarbeiten der infizierten Mumien?)
- ✍ Einbringen von Trester aus befallenen Anlagen unterlassen
- ✍ Befallenes Holz möglichst aus Rebanlagen entfernen

# Einfluss von befallenem Lesegut auf Most und Wein

- ✍ keine o. geringe negative Auswirkungen, wenn befallene Trauben restlos vertrocknet sind
  - ✍ kurze Maischestandzeiten bei Befall
  
- ✍ starke geschmackliche Einflüsse, wenn die Trauben zum späten Zeitpunkt infiziert wurden und die Beeren noch nicht mumifiziert sind

# Sortenunterschiede bei der Anfälligkeit

- ☞ hoch anfällig: alle Burgundersorten, Riesling, Chardonnay, Cabernet Sauvignon, Merlot, Lemberger, Gewürztraminer
- ☞ Amerikanische Arten und Hybriden werden ebenfalls befallen

Quelle:  
New York and  
Pennsylvania pest  
management guidelines for  
grapes: 2004

Variety	BR	Variety	BR
Aurore	+++	Marquis	+++
Baco noir	+++	Melody	+++
Cabernet Franc	+++	Merlot	++
Cabernet Sauvignon	+++	Moore's Diamond	+++
Canadice	+++	Niagara	+++
Cascade	+	NY62.0122.01	++
Catawba	+++	NY70.0809.10	+
Cayuga White	+	NY710136.17	+
Chambourcin	++	Pinot blanc	+++
Chancellor	+	Pinot gris	+++
Chardonel	++	Pinot noir	+++
Chardonnay	+++	Riesling	+++
Chelois	+	Rosette	++
Concord	+++	Rougeon	++
DeChaunac	+	Sauvignon blanc	+++
Delaware	++	Seyval	++
Dutchess	+++	Steuben	++
Elvira	+	Traminette	+
Einset Seedless	+++	Vanessa	+++
Foch	++	Ventura	++
Fredonia	++	Vidal256	+
Gewurztraminer	+++	Vignoles	+
G R7	+		
Himrod	++		

## Fazit

- ✍ **Es ist nicht davon auszugehen, dass wir die Schwarzfäule kurzfristig aus unseren Weinbergen verbannen können**
- ✍ **Zur Bekämpfung stehen jedoch ausreichend Präparate mit guter Zusatzwirkung zur Verfügung**
- ✍ **Darüber hinaus werden im Rahmen der Lückenindikation voraussichtlich 3 Produkte in 2005 eine Zulassung gegen die Schwarzfäule erhalten**
- ✍ **Von Seiten des DLR Mosel ist der Aufbau eines agrarmeteorologischen Messnetzes - gekoppelt mit einem Prognosemodell - vorgesehen**
- ✍ **Aktuelle Informationen bezüglich Infektionsbedingungen können dann täglich übers Internet abgerufen werden**

# Schwarzfäule

## Beratungsempfehlungen 2005



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !**